

ARGUMENTE FÜR BETEILIGUNG

Wozu eigentlich Kinder & Jugendliche beteiligen? Diese Frage begegnet Menschen, die sich für das Thema stark machen, immer wieder. Wir haben ein ganzes Dutzend guter Gründe für die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gesammelt – als praktische Argumentationshilfe oder einfach als Einladung, sich selbst immer mal wieder den Wert der eigenen Arbeit vor Augen zu halten.

ES IST NOCH KEIN DEMOKRAT VOM HIMMEL GEFALLEN

Kinder & Jugendliche brauchen Experimentier- und Übungsfelder, in denen sie erfolgreiche demokratische Prozesse erleben können. Wer Lust auf Mitmachen, Mitentscheiden und Verantwortung weckt, gibt Demokratiemüdigkeit erst gar keine Chance.

BETEILIGUNG ZEIGT KINDERN & JUGENDLICHEN, WAS SIE KÖNNEN

Sich zu beteiligen heißt zu erfahren, was man bewirken kann. Ernstgenommen werden, Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten entwickeln und aus eigener Kraft etwas bewegen: Das motiviert und macht Lust auf mehr.

EIN GEMEINSAMES ZIEL VERBINDET

Zusammenarbeit tut gut: Wenn unterschiedliche Menschen miteinander Ziele ins Auge fassen und umsetzen, wirkt sich das positiv auf Zusammenleben und Gemeinschaftsgefühl aus. Das schafft Nähe und gemeinsame Identität.

IN BETEILIGUNGSPROZESSEN GIBT'S VIELE GEWINNER*INNEN

Nicht nur Kinder & Jugendliche profitieren von Beteiligung – ihre Perspektive hilft auch Erwachsenen, Bedarfe junger Menschen bei ihrer Projektplanung zu berücksichtigen und damit gern genutzte Angebote zu schaffen.

NICHT MITENTSCHEIDEN KÖNNEN IST NICHT GERECHT

Jungen Menschen treffen täglich viele herausfordernde Entscheidungen. Diese Kompetenz wird ihnen aber oft abgesprochen, wenn es um Politik, Gesellschaft oder die direkte Lebenswelt geht. Das ist nicht fair!

AUS BETEILIGUNGSPROZESSEN WACHSEN TEAMPLAYER

Durch Beteiligung lernen Kinder & Jugendliche, sich mit ihren Wünschen und Themen einzubringen. Im Kontakt mit anderen Menschen, Meinungen und Ideen erfahren sie, wie wichtig es ist, zuzuhören und gehört zu werden.

AUCH DER WEG IST DAS ZIEL

Bei Beteiligungsprozessen stehen junge Menschen im Mittelpunkt und können sich selbst verwirklichen. Sie haben die Möglichkeit, eigene Erfolge zu feiern – und selbst im Scheitern können sie viel über sich oder Andere lernen.

BETEILIGUNG HÖRT HIN

Durch Beteiligung bekommen all jene eine Stimme, die sonst vielfach nicht gehört werden. Das ist wertschätzend und schafft Ergebnisse, zu denen alle beigetragen haben.

BETEILIGUNG MISCHT (AUF)

In Beteiligungsprozessen treffen junge Menschen mit unterschiedlichen Interessen, Bedürfnissen und Herkünften aufeinander. Durch diese Vielfalt weiten sich Horizonte und junge Menschen gestalten gemeinsam Neues.

BETEILIGUNG MACHT ATTRAKTIV

Viele junge Menschen ziehen zur Ausbildung fort. Wer sich vor Ort als treibende Kraft akzeptiert gefühlt hat, kommt gerne wieder zurück oder wirbt für die eigene Heimat.

BETEILIGUNG MACHT FLEXIBEL

Durch Beteiligungsprojekte lernen junge Menschen und auch Erwachsene, sich auf unterschiedliche Rahmenbedingungen einzulassen und gemeinsam Lösungs- und Handlungsstrategien zu entwickeln. Das stärkt alle für den Umgang mit neuen Situationen.

BETEILIGUNG BAUT BRÜCKEN

In Beteiligungsprozessen haben Erwachsene die Chance, die Perspektiven und Fähigkeiten von Kindern & Jugendlichen kennenzulernen. Das sorgt für einen Dialog zwischen den Generationen und fördert gegenseitiges Verständnis. Zusammenarbeit auf Augenhöhe bringt alle voran!